

In den nächsten Tagen erscheinen:

Das Preussische Gemeinde-Finanzgesetz

vom 15. 12. 1933

nebst den dazu erlassenen Durchführungsbestimmungen und Kommentar von Dr. Karl Maria Hettlage, Privatdozent der Rechte, Beigeordneter des Deutschen Gemeindetages, Dr. Wilhelm Loschelder, Oberregierungsrat, Referent für kommunale Verwaltungsreform im Preussischen Ministerium des Innern, Dr. Wolfgang Spielhagen, Ministerialrat beim Reichsparkommissar. Umfang: etwa 300 S.

Preis: etwa RM 8.20

Das neue preussische Gemeindefinanzgesetz ist die erste zusammenfassende Regelung des gesamten Finanzrechts der Gemeinden in einem deutschen Lande. Es wird in Zukunft die tägliche gemeindliche Verwaltungsführung, die ja stets eine finanzielle Seite hat, wesentlich beeinflussen. Gerade wegen der auf diesem Gebiete bestehenden Verantwortung der Leiter der Gemeinden ist deshalb eine zuverlässige Kommentierung des Gemeindefinanzgesetzes eine Notwendigkeit. Die Verfasser sind als hervorragende Sachkenner dieses Rechtsgebietes bekannt und stützen sich bei der Bearbeitung teilweise auf ihre Mitwirkung bei der Schaffung des Gesetzes, teilweise auf ihre besondere kommunale Finanzverwaltung. Sie sind deshalb besonders berufen, der Praxis die unbedingt erforderliche Erläuterung des Gesetzes zu geben. Der Kommentar ist für jede Aufsichtsbehörde, jede Gemeinde, jeden Kreis, jede Provinz, ferner für jede Gemeindefasse und jedes Rechnungsprüfungsamt unentbehrlich.

Die zweite Auflage:

Gesetz über die Umwandlung kurzfrist. Inlandsschulden der Gemeinden

(Gemeindeumschuldungsgesetz) vom 21. September 1933 nebst den von den einzelnen Ländern (Preußen, Bayern, Sachsen, Thüringen, Baden, Württemberg) dazu erlassenen Durchführungsbestimmungen zusammengestellt und erläutert von Walter Bayrhammer, Ministerialrat im Reichsfinanzministerium und Dr. Herbert Fuchs, Ministerialrat im Preussischen Ministerium des Innern. Gebunden RM 4.10.

Abnehmer sind: Gemeinden, Städte, Sparkassen u. sonst. Verwaltungen

Die kommentierte Ausgabe:

Das Gesetz zur Ordnung der nationalen Arbeit

nebst den wichtigsten arbeitsrechtlichen Vorschriften in der neuen Fassung sowie der Durchführungsbestimmungen mit einer leichtverständlichen Einleitung und Erläuterungen für den Laien herausgegeben von Dr. Werner Gruffendorf, Landgerichtsrat im Preuss. Justizministerium.

Etwa 160 Seiten, geheftet RM 3.90

Diese vom Referenten für Arbeitsrecht des Preuss. Justizministeriums betreute Ausgabe dieses wichtigen Kommentars bringt für den Laien leichtverständliche Ausführungen zu diesem wichtigen Gesetz der nationalen Regierung.

Abnehmer sind alle Gerichte, Behörden, Arbeitgeber, Angestellte und Arbeiter.

Bauforschungen

Herausgegeben von Professor Dr.-Ing. Dr. Jobst Siedler in drei Bänden

Teil 1: Beton und Mörtel

Inhalt: Leichtbetone. Von Stadtbaurat Dr.-Ing. Wolfgang Triebel. Außenputzmörtel. Von Dr.-Ing. Helmut Sprud. Wärmeausdehnungskoeffizienten von Baustoffen, insbesondere von Mörteln. Von Dr.-Ing. Herm. Wolters. Umfang 108 Seiten, Format DIN A 4, kart. 4.60 RM.

Teil 2: Außenwände

Inhalt: Kritische Betrachtungen von Außenwandbauweisen im Holzfachwerk. Von Prof. Dr.-Ing. Max Mayer und Dipl.-Ing. Bellsiedt. Kritische Betrachtungen von 16 verschiedenen Außenwandbauweisen. Von Prof. Dr.-Ing. Max Mayer und Dipl.-Ing. Bellsiedt. Allgemeines über die Außenwand aus gebrannten

Steinen. Von Prof. Dr.-Ing. Jobst Siedler. Die Außenwand aus gebrannten Steinen. Nach der Baustoffkartei der Arbeitsgemeinschaft für Bau- und Wohnungswesen an der Technischen Hochschule Berlin. Von Prof. Dr.-Ing. Jobst Siedler. Stahlbetonrahmenbauweise im Wohnungsbau. Von Dipl.-Ing. Heinz Rasch. Umfang etwa 100 Seiten, Format DIN A 4, kart. etwa 4.60 RM.

Teil 3: Holzkrankheiten und Holzschutz

Inhalt: Hauschwamm und Holzschutz. Von Prof. Dr. Richard Falk. Holzschutz im Hochbau. Von Dr.-Ing. F. Koll. Chemische Holzschutzmittel. Von Dr. A. Rabanus. Die Verfahren der Schutzbehandlung des Holzes mit chemischen Mitteln. Von Dr. A. Rabanus. Umfang etwa 64 Seiten, Format DIN A 4, kart. etwa 3.40 RM.

Soeben sind zum Versand gekommen:

Die Selbstkostenberechnung und ihre Prüfung im wirtschaftlichen Baubetrieb

von Otto Rode

76 Seiten DIN A 5. Geheftet RM 3.20

Diese beiden Hefte sollen dazu beitragen, im Baugewerbe eine gesunde Berechnungsweise durchzuführen, wie es bei der zu erwartenden Besserung im Bauwesen unbedingt notwendig ist. Abnehmer sind: Behörden, Architekten, und Bauunternehmer. Zugkräftige Umschlagbilder, deshalb umgehend ins Schaufenster!

Billiger bauen!

Untersuchungsformen im wirtschaftlichen Baubetrieb

von Otto Rode

98 Seiten DIN A 5. Geheftet RM 2.95

Ⓜ Ⓜ

Verlagsgesellschaft R. Müller m. b. H. / Oberstwalde